



Um gibt's im Himmel kan heurigen Wein?

Marschlied
für 1 oder 2 Singstimmen

Musik von Karl Föderl

Gesang

1. Ruckt a neu - er Trans - port in das Him - melreich
2. Wann die Stern - derlin er - glühn gehindie En - gerlgern

Klavier

ein, halt der Herr - gott Rap - port und fragt aus, Groß und Klein: Na, wie g'fallts euch do, gelt, hier im aus, in der Him - mels - kan - tin sagt der Lan - ner zum Strauß: Hörst der Nek - tar is' fad, und heut

2. Stimme Solo

himun - li - schen Zelt is' viel schö - ner als drunt auf der Welt? Doch a En - gerl aus
schmeckter mir grad, wie Ri - zi - mus mit Gur - ken - sa - lat. Schu - bert Fran - zi spielt

1. Stimme Solo

Beide:

Wean sagt zum himm - li - schen Herrn: Na, mir g'fallts net, ich muß mich be - schwern.) 12. War -
Schach, Ne - stroy seufzt: weh und ach, nur der Kro - neg - ger der macht an Krach: rit. p

Refrain

um gibt's im Him - mel kan heu - ri - gen Wein, war - um steckt der Pe - trus net aus? Wer

schenkt mir im Himmel an Heu - ri - gen ein, grad so, wie is' gwohnt bin von z'Haus? War-

um gibt's im Himmel kan heu - ri - gen Wein, ka Mu - si, ka Gstandz, ka Du - li - öh? ja mein er

Jodeln oder pfetzen

Seel, da her-ob'n könnts mich wirklich net freuin, na, ich kün-dig' per Er - sten und geh'.

Hai - lo!